

"Tiroler Tageszeitung" Nr. 242 vom 01.09.2013 Seite: 24
Ressort: Österreich1u2

Der schlechte Weg auf den Ulrichsberg Räuber überfielen Ehepaar Eingesperrt im öffentlichen WC

Linz - Ein Ehepaar (67 und 64 Jahre) ist von zwei bewaffneten Räufern am Samstag kurz nach Mitternacht in ihrem Einfamilienhaus in Ostermiething im Bezirk Braunau am Inn (Oberösterreich) überfallen worden. Die Räuber zwangen das Paar, den Tresor zu öffnen. Sie nahmen daraus Bargeld an sich und flüchteten mitsamt der Beute aus dem Haus in unbekannte Richtung. Die Fahndung nach den Tätern verlief vorerst ergebnislos. (TT)

Klagenfurt - Das umstrittene Ulrichsbergtreffen in zwei Wochen findet nicht bei der Gedenkstätte am Kärntner Ulrichsberg, sondern am Fuß des Berges statt. Grund ist laut Kleiner Zeitung die schlechte Straße. Ältere Besucher würden den Fußmarsch nicht schaffen, hieß es.

Die Veranstalter haben bisher auch keine Förderung vom Land erhalten. Landesrat Wolfgang Waldner (ÖVP) fordert zuvor eine Distanzierung vom NS-Gedankengut. (APA)

Linz - Zwei Kinder haben sich am Freitagabend in Hellmonsödt nördlich von Linz irrtümlich in einer öffentlichen Toilette eingesperrt. Sie wurden bald von ihren Eltern vermisst und schließlich nach zwei Stunden in einer groß angelegten Suchaktion gefunden und von der Feuerwehr befreit. Der Bub (7) und seine Schwester (5) spielten auf einem Spielplatz nahe ihres Elternhauses, waren von dort aber nicht zurückgekehrt. (TT)

1986 trug er Jörg Haider auf Schultern, jetzt will Reinhart Gaugg neben 30 anderen Ex-Blauen Mitglied der Kärntner SPÖ werden. Die hat einmal 73 Euro Mitgliedsbeitrag kassiert, will über eine Aufnahme aber erst entscheiden. (APA)